

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



## AMBERG

<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr:	005/0208/2025
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	23.10.2025
<b>Straßenumbenennung;</b> <b>hier: Änderung der Straßenbezeichnung "Gewerbegebiet Ost II"</b>		
<b>Referat für Stadtentwicklung und Bauen</b> <b>Verfasser: Scherm, Alfred</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>13.11.2025</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>

### Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht diene zur Kenntnis.

Der Hauptausschuss beschließt im Gewerbegebiet Ost II für den nördlichen Teil der Haupterschließungsstraße (Straßenverbindung zwischen B 85 und AM 30) und der Stichstraße eine Änderung der Straßenbezeichnung in „**Porscheallee**“.

### Sachstandsbericht:

#### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Für das Gewerbegebiet Ost II wurde mit HFA-Beschluss vom 09.11.2023 der Straßename „Straßäcker“ aufgrund des örtlichen Flurnamens beschlossen.

Mit HFA-Beschluss vom 02.05.2024 wurde dem Wunsch der Investorenfamilie Eidenmüller, Fa. Auto Scholz GmbH & Co.KG (Bauherr „Porsche-Zentrum“) stattgegeben, den südlichen Teil der Haupterschließungsstraße in „Porscheallee“ umzubenennen.

Mit Schreiben vom 01.08.2025 beantragt nun die TÜV Süd AG als Bauherr eines neuen Prüfzentrums auf Flst. 104/3, dass die komplette Erschließungsstraße des Gewerbegebietes Ost II den einheitlichen Namen „Porscheallee“ erhalten soll.

Eine anschließende Befragung aller Grundstückseigentümer/-interessierten durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Amberg mbH ergab, dass alle Beteiligten eine ganzheitliche Umbenennung der „Straßäcker“ in „Porscheallee“ wünschen.

#### b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Die Notwendigkeit besteht darin, dass nun eine endgültige Straßenbezeichnung für das Gewerbegebiet gefunden wird, die auch von allen Beteiligten mitgetragen wird.

#### c) Begründung der Notwendigkeit der Behandlung im nicht öffentlichen Teil

---

#### d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

---

### Personelle Auswirkungen:

---

**Finanzielle Auswirkungen:**

**a) Finanzierungsplan**

---

**b) Haushaltsmittel**

Die Kosten müssen von der Stadt Amberg übernommen werden. Die Schilder werden über die Haushaltsstelle 0.6300.5134 (Unterhalt Tiefbauamt) bezahlt.

**c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)**

---

**d) Umsatzsteuerrechtliche Auswirkungen**

---

**Alternativen:**

Man belässt die Straßennamen so wie sie zuletzt beschlossen wurden oder man ändert nur den nördlichen Teil der HAUPTerschließungsstraße in „Porscheallee“ und hält für die Stichstraße an „Straßäcker“ fest.

Beide Alternativen sind jedoch durch die Beteiligten nicht gewünscht.

---

Dr. Markus Kühne, Baureferent

**Anlagen:**

1: Lageplan Änderung der Straßenbezeichnung „Gewerbegebiet Ost